

Die Kirche von St. Ludger in Wuppertal-Vohwinkel

Die Fenster

Die Fenster (A-F) wurden geschaffen vom Künstler Wilhelm Buschulte aus Unna, der als Gestalter von Kirchenfenstern auf ein großes Lebenswerk zurückblicken konnte. Er verstarb 2013. Hergestellt wurden sie in der Glasmalerei Oidmann in Linnich und 1978 eingesetzt.

Die Großbuchstaben verweisen auf die entsprechenden Stellen im Grundriss der Kirche.



Fenster A - Taufe

Das Fenster schräg über dem Taufbrunnen: Buschulte gestaltete das Fenster nach der Aussage Johannes des Täufers (Mt 3, 11-12), dass er selbst nur mit Wasser zur Umkehr tauft. Er kündigt aber Jesus an, der mit dem Heiligen Geist und Feuer taufen wird.

Jesus wird die Spreu vom Weizen trennen, den Weizen sammeln und die Spreu verbrennen.



Fenster B - Lazarus-Fenster

Das Fenster zeigt die Totenerweckung durch Jesus (Joh 11,43-44).

Jesus ruft in das Grab: „Lazarus, komm heraus!“ Lazarus geht, noch mit Binden umwickelt, auf Jesus zu.



Fenster C - Thomas-Fenster

Das Fenster im Altarraum verkündet die Auferstehung Jesu (Joh 20,27). Jesus fordert Thomas auf, seine Hand in Jesu Seite zu legen und ermahnt ihn: Reiche deine Finger her und siehe meine Hände und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig.



Fenster D - Pfingsten

Das Fenster stellt das Pfingstereignis dar, die Geistsendung. In Sturm und Feuer kommt Gottes Geist auf Maria und die Apostel.

"Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen ... und erfüllte das ganze Haus, in dem sie waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt ... ". (Apg 2,1-4)



Fenster E - Weltgericht

Das Fenster über dem Nebeneingang zeigt den Blick auf die Endzeit, wie es in Apk 19,17 geschrieben steht: „Dann sah ich einen Engel, der in der Sonne stand.“ Dieser ruft mit lauter Stimme zum Endkampf zwischen Christus und den gottfeindlichen Mächten auf. Gerippe am Bildrand deuten den Tod an. (Apk 19,18-21)



Fenster F - Wiederkunft und Heil

Das Fenster über dem Haupteingang thematisiert das Heil der Endzeit (Apk 7, 2-3 und 7,17). Ein Engel steigt aus der aufgehenden Sonne von Gott her auf und hält das Siegel Gottes hoch: das Kreuz. Christus will allen in Seelennot gefangenen Menschen neues Heil schenken. Dieses Fenster knüpft an das erste an, das Christus als Weltenrichter darstellt.

Die Serie der sechs Fenster ist ein Hinweis auf unser Leben. Unser Tun soll auf das Heil der Endzeit ausgerichtet sein, von den Weisungen Jesu bestimmt und von seiner Hilfe getragen.

Die Bilder stammen von M. Haschke, M. Kerk und N. Sdunzik
 Texte: Renate Görlich und Norbert Sdunzik (mit freundlicher Genehmigung von www.vohwinkel.net zur Verfügung gestellt)

